

SORTE: STONOR'S EXIBITION

Zusammenfassung

- Mittelgroße, runde, typisch tomatenrote Früchte von etwa 73g (Gewicht 5 Angaben). Platzfest. Sorte wurde überwiegend im Freiland angebaut, zumindest in trockenen Jahren gesund und robust. Im Kübel oft Blütenendfäule.
- Der Ertrag/Pflanze war bei Anbau im Boden hoch oder sehr hoch. Ein Anbau im Kübel war nicht erfolgreich.
- Mit 11 Wochen Reifezeit ist die Sorte mittelspät. Sie hat an den meisten Standorten ab Ende Juli reife Früchte gebracht.
- Insgesamt hat der Geschmack nicht überzeugt, es fehlte Aroma und die Schale war fest.
- Nur die Hälfte der Erhalterinnen wollen die Sorte erneut anbauen. Grund ist der nicht überzeugende Geschmack.



Allgemeines

1. Anzahl Erhalter: 19 Anzahl auswertbarer Bögen: 8
2. Orte:

Ort	Region	Höhe m über NHN	Ertrag Bonitur (1-5, 5 hoch)	Reifezeit in Tagen*
Bautzen 2020 FL	Sachsen, 50km östlich von Dresden	204	5	73
Leipzig 2020 FL	Süden der Norddeutschen Tiefebene	113	5	89
Ruhland 2022 FL	südliches Brandenburg, westlich von Hoyerswerda in der Oberlausitz	96	4-5	77
Ulm 2022 GWH, Kübel	Baden-Württemberg, am südöstlichen Rand der Schwäbischen Alb	480	3	78
Fürstenu 2022 Kübel	Niedersachsen, LK Osnabrück	52	1	61
Limbach-Oberfrohn 2022 Kübel	Landkreis Zwickau, Sachsen (Kübel)	350	2	94
Lorsch 2022 GWH	Südhessen	98	4	78
Albrechtshain 2022 FL	Ortsteil der sächsischen Stadt Naunhof im Landkreis Leipzig	128	4	76

FL: Freiland; GWH: Gewächshaus; n.b.: nicht bestimmt; * Von Pflanzung bis erste Ernte,

3. Witterung:
2020: warm und wenig Niederschlag. Das dritte Dürrejahr in Folge.
2022: Sonnigster Frühling/Sommer seit Aufzeichnungsbeginn, Temperaturen nur knapp unter 2018. Niederschlag geringer als üblich und regional sehr unterschiedlich verteilt. Teilweise

starke Dürre (Ostdeutschland, Rheingraben).

Anbaumethoden

Düngung:

An allen Standorten wurde vor (zur) Pflanzung organisch gedüngt. Zum Einsatz kamen Hornspäne, Wurmhumus, Pflanzenjauchen, Kompost.

Bewässerung: ja

Ausgeizen: Überwiegend wurde konsequent ausgegeizt, in Leipzig und Limbach-Oberfrohna wurden mehr als ein Trieb belassen.

Pflanzenschutz: nein

Anbau Ort: mit zwei Ausnahmen Freiland, z.T. geschützt

Merkmale

1. Frucht
Mittelgroße, runde, typisch tomatenrote Früchte von etwa 73g (Gewicht 5 Angaben).
Platzfest.
2. Reifezeit in Tagen: 78 (11 Wochen) n= (8); Bereich: 61 – 94 Tage
Sorte hat an den meisten Standorten ab Ende Juli reife Früchte gebracht, wobei Pflanzung Mitte Mai erfolgte. Mit 11 Wochen Reifezeit ist die Sorte mittelspät.
3. Ertrag ohne Anbau im Kübel: 4,5 (hoch bis sehr hoch) n= (5); Bereich: 4-5
Da der Ertrag im Kübel deutlich schlechter ausfiel und dort auch vermehrt über Blütenendfäule berichtet wurde, werden hier nur die Ergebnisse aus den Anbau im Boden zusammengefasst. Kübelanbau ist generell schwierig, ob die Sorte da besonders empfindlich reagiert, ist nicht klar.
4. Phytophthora- Toleranz:
Aufgrund der trockenen Witterung ist in beiden Anbaujahren keine Einschätzung möglich. Es trat häufiger Blütenendfäule (bei Anbau im Kübel, Wassermangel?) auf.
5. Geschmack

Beliebtheit (Skala 1-5, 5 sehr beliebt)	3,50 (n=8); 3 - 4
Süße (Skala 1-5)	2,88 (n=8); 2 - 4
Säure (Skala 1-5)	2,62 (n=8); 2 - 4
Stärke des Aromas (Skala 1-5)	2,75 (n=8); 2 - 4
Konsistenz	Saftig, einmal mehlig n=8
Besonderheiten/Beigeschmack	Schale fest bis zu fest

- Homogenität
Sorte ist einheitlich